

LAUDATIO

für Sven Neuber- 2. Dan- Grad ohne technische Prüfung

Für Sven Neuber ist Judo ein Teil seines Lebens, ein für ihn unverzichtbarer Teil. Als gebürtiger Leipziger hat er bereits als Kind begonnen Judo zu trainieren und dies hat ihn bis heute nicht mehr los gelassen.

Er ist Trainer mit C- Lizenz, hat auch die Prüferlizenz und weitere Qualifikationen im Rehasport für Sportler*Innen mit geistiger Behinderung.

Der Schwerpunkt seines Engagements liegt im Behindertensport.

Er ist:

- Koordinator im Behindertensportverband Berlin für Judo
- Regionaler Koordinator Berlin für die Special Olympics Deutschland für Judo
- Working Group Special Olympics in Vorbereitung auf die Weltfestspiele in Berlin 2023

Diese Aufzählung ließe sich um weitere Punkte erweitern, macht aber sicherlich deutlich, dass gerade in unserem Landesverband das ID-Judo direkt und unmittelbar mit Sven Neuber untrennbar verbunden ist.

Zu seinen direkten Aktivitäten gehören :

- Aufbau eines vereinsoffenen ID-Trainings bereits seit 2012, also seit über 10 Jahren
- Aufbau einer inklusiven Kata in Berlin - als Teil der Berliner Katameisterschaften
- Jährliche Teilnahme an diversen Kata - Wettbewerben im inklusiven Bereich
- Förderung der Ausbildung bis hin zum Dan-Grad im ID-Segment.

Heute nun sollen das Engagement und die Gesamtheit der Leistungen von Sven Neuber anerkannt werden.

Aus diesem Grunde verleiht ihm der Judoverband Berlin e.V. heute, auf Beschluss des

Ehrenrates des JVB e.V.

den 2. Dan- Grad ohne technische Prüfung.

Lieber Sven,

der Berliner Judoverband ist sehr froh, Dich an Bord zu haben und schätzt außerordentlich Dein Engagement und Dich persönlich !

Lass Dich sehr herzlich beglückwünschen und : **Wir zählen auch künftig auf Dich !**

Die Ehrung wird vom Präsidenten des JVB e.V. Thomas Jüttner vorgenommen.

LAUDATIO

für Donald Schmidt - Ehrennadel JVB Silber Text:

Judo ist für Donald Schmidt ein untrennbarer Teil seines Lebens. Er übt und trainiert nach wie vor selbst und bestreitet auch Wettkämpfe im Altersbereich Ü 30.

Dies ist die eine - sehr praktische Seite seiner Verbindung zum Judo.

Die andere Seite ist, dass Donald seine beruflichen Erfahrungen auch ehrenamtlich insbesondere dem Berliner Judoverband zur Verfügung stellt.

Wie bekannt:

Er ist unser Schatzmeister seit 2019, aber auch Schatzmeister des Berliner Fördervereins des JVB und unterstützt ganz praktisch unsere noch relativ junge, aber nichtsdestotrotz sehr erfolgreiche Berliner Kampfgemeinschaft.

Was hat er bisher erreicht?

Gelungen ist es ihm, ganz maßgeblich dazu beizutragen, die finanziellen Ressourcen unseres Verbandes weiter auszubauen, und strukturelle Erfordernisse nicht nur zu konzipieren sondern auch umzusetzen.

Dies so einfach auf eine kurze Formel gebracht wirft vielleicht die Frage auf: Was zeichnet unseren Schatzmeister aus? Was sagen vielleicht Andere über ihn?

Donald ist verlässlich, strukturiert, genau und kann finanztechnische Zusammenhänge überzeugend und gut nachvollziehbar erläutern und darstellen.

Dabei hat er das Wesentliche im Blick. Und: er ist auch gerade heraus, er sagt, was er denkt.

Dies sind sicherlich im besonderen Maße die Eigenschaften, die man sich für einen Schatzmeister wünscht.

Und es ist deshalb sicherlich nicht zu hoch gegriffen, wenn hier festgestellt werden kann, dass es dem Berliner Judoverband gelungen ist, mit ihm genau den Richtigen für die Aufgabe als Schatzmeister zu gewinnen.

Den heutigen Tag nehmen wir zum Anlass, um unseren

Sportfreund Donald Schmidt sehr herzlich für sein persönliches Engagement zu danken

und ihn auf Beschluss des Ehrenrates des JVB e.V.

mit der „**Ehrennadel unseres Verbandes in Silber**“ zu ehren.

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute Donald.

Die Ehrung wird von unserem Präsidenten Thomas Jüttner vorgenommen.